

Koffer aus echter Vulkanfiber 1954



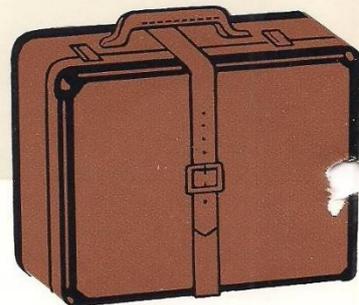
Vulkanfiber ist ein seit Jahrzehnten bekannter Werkstoff, bei dessen Herstellung ausgegangen wird von Abkömmlingen der Baumwolle oder anderen besonders veredelten Zellulosen, die durch chemische Prozesse bei gleichzeitiger mechanischer Bearbeitung zu einer fest ineinander verschweißten Plattenware umgeformt werden.

Die Fertigungszeit der Spezialplatten für Koffer in Stärken bis etwa 1,5 mm dauert einschließlich der erforderlichen Ablagerung (Ausreifen) etwa 5 Monate.

Die Platten gelangen zu den Kofferfabriken in glattem oder genarbttem Zustand, teils auch schon einseitig lackiert, sofern der Kofferhersteller die Lackierung nicht selbst vorzunehmen pflegt.

**Achten Sie darauf,
daß der Koffer die
volle Gütebezeich-
nung trägt, diese ist**

ECHTE VULKANFIBER



„Fiber“ oder „Vulkan“ oder andere an „Vulkanfiber“ anklingende Bezeichnungen werden von den deutschen Kofferherstellern nicht benutzt, wenn es sich um Koffer aus „ECHTER VULKANFIBER“ handelt.

In manchen Fremdsprachen bedeutet das Wort „Fibre“ einfach „Faser“, z. B. fibre artificielle = Kunstseide oder „Fiber-Bürsten“, wobei es sich um Borsten z. B. aus Wurzelfasern oder dergl. handelt.



Der Koffer aus echter Vulkanfiber bietet wesentliche Vorteile.

Er ist leicht, Vulkanfiber ist nur halb so schwer wie Aluminium;

druckfest, daher kann der Koffer auch bis zum Äußersten gefüllt schon recht derbe Stöße aushalten, ohne daß die Kofferflächen einreißen oder durchstoßen werden;



langlebig, die Elastizität und die Druckfestigkeit der Vulkanfiber machen den Koffer nahezu unverwüstlich und für viele Jahre zum treuen Reisebegleiter;



formschön, die hochentwickelte deutsche Koffer-Industrie hat es immer wieder verstanden, dem Vulkanfiber-Koffer ein Aussehen zu geben, das der jeweiligen Mode Rechnung trägt, wenn man auch extravagante Formen und Farben mildert oder meidet in Anbetracht der Jahrzehnte alten Erfahrung, daß der Vulkanfiber-Koffer mehrere Modeperioden überlebt.

EIN GUTER RAT ZUR PFLEGE DES KOFFERS:

Ist der Koffer durch Regen oder Schnee naß geworden, dann wischen Sie ihn mit einem Lappen notfalls mit Papier ab, sobald Sie im Hotel oder daheim angekommen sind. Sie erhalten durch diese bescheidene Pflege dem Koffer sein gutes Aussehen.

Gute Ware fordert ihren Preis. Lassen Sie diese Binsenwahrheit auch beim Kofferkauf gelten; Sparen am falschen Ende hat schon oft frühzeitig zu neuen Ausgaben geführt. Mit einem Koffer aus „echter Vulkanfiber“ sind Sie bestens bedient, also greifen Sie zu; der Koffer wird Sie zufrieden stellen.

WEITERE AUSKUNFTE ERTEILT IHNEN GERNE IHR KOFFERLIEFERANT

„DIE REDAKTION“